



Im Rahmen eines Umnutzungsprojekts soll das bestehende Dachgeschoss eines mehrgeschossigen Wohngebäudes in Kornwestheim zu hochwertigem Wohnraum ausgebaut werden. Ziel ist es, ungenutzte Flächen sinnvoll zu aktivieren, ohne die Tragstruktur der darunterliegenden Geschosse verstärken oder zusätzliche tragende Bauteile einfügen zu müssen.

Für die geplante Wohnnutzung wurden das ursprüngliche, mit Ziegeln gedeckte Satteldach sowie die massiven Mauerwerkswände im Dachgeschoss vollständig zurückgebaut. Das Dach wurde durch ein flacher geneigtes, leichtes Dach mit Blecheindeckung ersetzt; die Innenwände entstanden in leichter Holzbauweise.



Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die deutliche Reduzierung des Eigengewichts der Dachkonstruktion. Durch den Rückbau der schweren Mauerwerkswände und deren Ersatz durch leichte, flexible Trennwände sowie durch die Verwendung moderner Holzbaulemente konnte die statische Situation erheblich verbessert werden. Diese Maßnahmen schaffen nicht nur neue räumliche Qualitäten, sondern ermöglichen auch eine wirtschaftliche und technisch sinnvolle Umnutzung des Dachgeschosses zu vollwertigem Wohnraum.



Bauherr
Architekt
Planung und Ausführung
Umbauter Raum
Raumflächen
Kosten Bauwerk
Erbrachte Leistungsphasen

■ Marianne Boesel
■ architektur & design Daniela Resch
■ 2019 - 2020
■ 1.200 m³
■ 385 m²
■ 0,65 Mio EUR
■ 4-6 & 8